

Saarbahn

Marktniveau greifbar!

Nach rund 16-stündigen Verhandlungen wurde am 10. Oktober 2019 um 3.30 Uhr die Tarifrunde 2019 mit der Saarbahn GmbH und dem zuständigen Arbeitgeberverband Saar e.V. (KAV Saar) erfolgreich beendet. Dies war möglich, da die Arbeitgeberseite bereit war, einen Abschluss zu erzielen, der die weitere Heranführung an das Marktniveau abbildet und eine Vielzahl zusätzlicher positiver Aspekte beinhaltet.

Diese sind unter anderem:

- Einmalzahlung von 300 Euro
- Zwei Prozent Lohnerhöhung zum 1. Juli 2019
- 1,5 Prozent Lohnerhöhung zum 1. Januar 2020 sowie Erhöhung der Zulage für KOM-TF auf 125 Euro pro Monat
- Einführung einer arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge von 1,1 Prozent zum 1. Juli 2020
- 2,6 Prozent Lohnerhöhung zum 1. Januar 2021 inklusive der Wahlmöglichkeit, anstatt der Erhöhung des Lohns sechs Tage mehr Urlaub zu erhalten sowie strukturelle Verbesserung der Entgelttabellen für Lokomotivführer
- Spürbare Verbesserung bei den Zulagen für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit

Zudem wird die Saarbahn – erstmals im Bereich der Wettbewerbsbahnen – ihren Arbeitnehmern ab dem 1. Januar 2020 Regelungen zu einer echten Altersteilzeit anbieten. Zum gleichen Zeitpunkt wird die Urlaubsstaffel modifiziert, sodass gerade neue Arbeitnehmer mehr Urlaub erhalten. Die genannten Punkte werden dem Ansinnen der Saarbahn gerecht, die Attraktivität des Berufes weiter zu verbessern und somit dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Die Tarifkommission wird nächste Woche über den Abschluss beraten und ihr Votum geben.